

Elternbrief zur Wahl von Französisch im Schuljahr 2026/27

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte des 8. Jahrgangs am Wasseramselweg,
ich möchte Sie über die Möglichkeit informieren, dass Ihr Kind im kommenden Schuljahr Französisch als zusätzliches Fach wählen kann.

Die Wahl bietet Ihrem Kind die Chance, intensiv eine zweite Fremdsprache zu erlernen. Dies kann mit Blick auf einen späteren Besuch der gymnasialen Oberstufe von Vorteil sein. Gleichzeitig ist die Wahl mit zusätzlichen Anforderungen und einer höheren schulischen Belastung verbunden. Die Entscheidung sollte daher gut überlegt und gemeinsam mit Ihrem Kind getroffen werden.

Was bedeutet es, Französisch zu wählen?

Französisch wird auf dem Zeugnis mit einer Note von „sehr gut“ bis „ungenügend“ bewertet. Das Fach ist zwar für den Übergang von Klasse 9 in Klasse 10 nicht versetzungsrelevant, fließt jedoch in den Mittleren Schulabschluss sowie in die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe nach Klasse 10 ein. Dabei wird Französisch der Fächergruppe II, den sogenannten „Nebenfächern“, zugeordnet.

Die Anforderungen im Fach Französisch sind dennoch mit denen anderer schriftlicher Unterrichtsfächer vergleichbar. Es werden regelmäßig Klassenarbeiten geschrieben. Hinzu kommen Vokabeltests, mündliche Leistungskontrollen sowie das kontinuierliche Erlernen und Wiederholen von Wortschatz und Grammatik.

Darüber hinaus muss Ihr Kind bei Wahl des Faches zusätzliche Unterrichtsstunden absolvieren, damit die curricularen Vorgaben erfüllt werden können. Die wöchentliche Unterrichtszeit verlängert sich in den Klassen 9 und 10 um etwa 90 Minuten. Der Unterricht findet auch am Freitagnachmittag statt.

Die anderen Angebote des Wahlpflichtbereichs II **Profilwerkstatt** dienen dagegen der Vertiefung der Profilbildung und der Berufsorientierung Ihres Kindes. Die Leistungen werden auf dem Zeugnis in drei Stufen („teilgenommen“, „erfolgreich teilgenommen“ und „mit besonderem Erfolg teilgenommen“) ausgewiesen und sind nicht versetzungsrelevant.

Wichtige Überlegungen vor der Wahl

Für Schüler*innen, die später die gymnasiale Oberstufe besuchen möchten, besteht grundsätzlich auch die Möglichkeit, erst in Klasse 11 mit einer für das Abitur erforderlichen zweiten Fremdsprache zu beginnen.

Es besteht daher keine Notwendigkeit, Französisch bereits in Klasse 9 zu wählen, um später das Abitur ablegen zu können.

Bitte wägen Sie die Entscheidung deshalb sorgfältig ab. Französisch sollte insbesondere dann gewählt werden, wenn Ihr Kind ein echtes Interesse am Erlernen der Sprache zeigt und bereit ist, dauerhaft zusätzliche Zeit und Arbeit zu investieren.

Folgende Leitfragen können Ihnen bei der Entscheidung helfen:

Hat mein Kind ein wirkliches Interesse daran, die französische Sprache zu erlernen?

Ist der Besuch der gymnasialen Oberstufe nach Klasse 10 ein realistisches Ziel?

Ist es auf dem Weg dorthin sinnvoll, bereits jetzt mit einer zweiten Fremdsprache zu beginnen?

Ist mein Kind bereit und in der Lage, eine zusätzliche schriftliche Fremdsprache sowie zusätzliche Unterrichtsstunden am Freitagnachmittag zu bewältigen?

Sind die Leistungen in den sprachlichen Fächern, insbesondere in Englisch und Deutsch, so stabil, dass davon auszugehen ist, dass mein Kind den zusätzlichen Anforderungen gerecht werden kann?

Wie geht es weiter?

Ich bitte Sie, auf Grundlage dieser Informationen mit Ihrem Kind ins Gespräch zu gehen und gemeinsam eine gut überlegte Entscheidung zu treffen.

Bitte füllen Sie den beigefügten Wahlschein aus und lassen Sie ihn den Klassentutor*innen **bis spätestens 14.07.2026** zukommen.

Schüler*innen, die Französisch nicht wählen, wählen in der Schule einen Kurs aus den weiteren Angeboten des Bereichs Profilwerkstatt.

Die Klassentutor*innen stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Viele Grüße vom Wasseramselweg

André Schulze
(Abteilungsleitung II)

Wahlschein für die Belegung des Faches Französisch im Jahrgang 9 – Schuljahr 2026/27

Name des Schülers/der Schülerin: _____

Klasse: _____

Wahl des zusätzlichen Faches Französisch – bitte ankreuzen

- ☐ Ja, ich wähle Französisch als zusätzliches Fach für mein Kind.
- ☐ Nein, mein Kind wählt zum jetzigen Zeitpunkt nicht Französisch.

Hinweis:

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die Wahl des Faches Französisch mit zusätzlichen schulischen Anforderungen, schriftlichen Leistungsüberprüfungen und zusätzlicher Unterrichtszeit verbunden ist.

Unterschrift eines/einer Erziehungsberechtigten: _____

Datum: _____